

Kontakte

ho/noho

schweizerische
patientenorganisation
für Lymphombetroffene
und Angehörige

Weidenweg 39, CH-4147 Aesch
Telefon: +41 61 421 09 27
E-Mail: info@lymphome.ch
www.lymphome.ch
Verein Lymphome.ch
Raiffeisenbank Aesch-Pfeffingen
4147 Aesch BL, PC 40-1440-6
Konto 48643, BC 80779
IBAN: CH13 8077 9000 0048 6431 8



krebsliga

Krebsliga Schweiz

Telefon: +41 31 389 91 00
Fax: +41 31 389 91 60
E-Mail: info@krebssliga.ch
www.krebssliga.ch
PK 30-4843-9

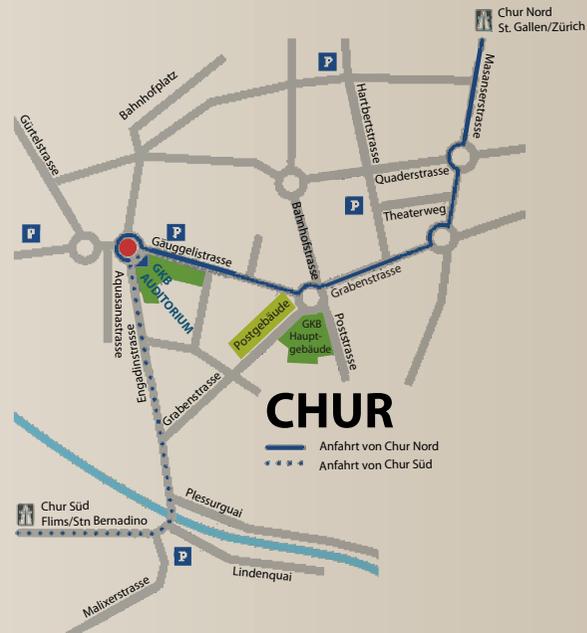
Krebsliga Graubünden

Telefon: +41 81 252 50 90
Fax: +41 81 253 76 08
E-Mail: info@krebssliga-gr.ch
www.krebssliga-gr.ch
PK 70-1442-0

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme
am Symposium.

Veranstaltungsort

GKB AUDITORIUM, Engadinstrasse 25, 7002 Chur
Tel. 081 256 95 71, www.gkb.ch/auditorium



Anfahrt mit der Bahn:

In nur 4 Gehminuten erreichen Sie das GKB AUDITORIUM.
Bahnhof Chur, Ausgang Zentrum,
dann rechts Richtung Postgebäude und links
über die Engadinstrasse zum Auditorium.

Anreise mit dem Auto:

Autobahnausfahrt Chur Nord: Masanserstrasse,
Grabenstrasse, via Postplatz in die Guggelistrasse

Autobahnausfahrt Chur Süd: Richtung Zentrum/Obertor,
via Engadinstrasse in die Guggelistrasse

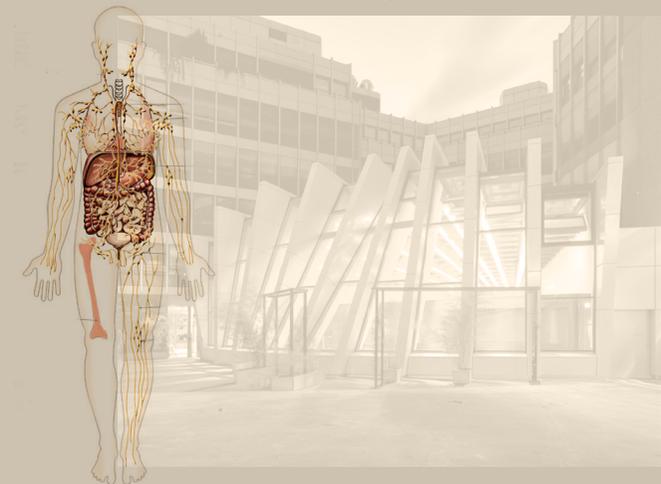
Parkmöglichkeiten (gebührenpflichtig):
Parkhaus Stadtbaumgarten: Guggelistrasse, Chur

ho/noho

schweizerische
patientenorganisation
für Lymphombetroffene
und Angehörige

7. Internationaler Welt-Lymphom-Tag

Patientensymposium



GKB AUDITORIUM CHUR

Samstag, 11. September 2010

16.00 – 18.30 Uhr

www.lymphome.ch

www.lymphomacoalition.org

member of



**LYMPHOMA
COALITION**
Worldwide network
of lymphoma groups

Patientensymposium

Informieren und Erfahrungen austauschen

Wir laden Sie herzlich ein zu unserem Patienten-Symposium anlässlich des 7. Internationalen Welt-Lymphom-Tages.

Informieren Sie sich über die wenig bekannte Krebsart «Lymphom». Neben den Fachvorträgen können Sie Ihre Fragen an die Referenten stellen, persönliche Erfahrungen austauschen und Kontakte knüpfen.

Wussten Sie, dass ...

- sich unter dem Begriff «Lymphome» ca. 40 verschiedene Krebsarten des Lymphsystems verbergen?
- jährlich bei ca. 1500 Menschen in der Schweiz ein Lymphom diagnostiziert wird?
- Lymphome in vielen Fällen heilbar sind und auch lebensverlängernd therapiert werden können?

Als «malignes Lymphom» bezeichnet man eine Krebsart des Lymphsystems. Die Krankheit kann jeden treffen; die krankheitsauslösenden Faktoren sind unklar.

Die Lymphoma Coalition ist ein weltweites Netzwerk von Lymphompatientengruppen.

Die Mitglieder-Organisationen setzen sich zum Ziel, der Lymphomerkrankung mehr Aufmerksamkeit zu schenken. ho/noho engagiert sich auch in diesem Sinne.

schweizerische
patientenorganisation
für lymphombetroffene
und angehörige

ho/noho

Ziele

Ziele des Internationalen Welt-Lymphom-Tages:

- Vermittlung von Informationen und Erkenntnissen
- Förderung der Kommunikation zwischen Betroffenen und Nichtbetroffenen
- Kreieren einer Austausch- und Kommunikations-Plattform zwischen Selbsthilfegruppen, Ärzten und anderen Fachpersonen des Gesundheitswesens, die in die Lymphombehandlung integriert sind.
- Ermutigung zur Gründung neuer Lymphompatientengruppen

Wir danken folgenden Organisationen und Firmen für die freundliche Unterstützung:

Roche Pharma (Schweiz) AG

Amgen Schweiz

Bayer (Schweiz) AG, Bayer Schering Pharma

Celgene GmbH

Genzyme GmbH

JANSSEN-CILAG AG, Schweiz

Mundipharma Medical Company

Beitragsfonds der Graubündner Kantonalbank

Agenda

16.00–17.15 Referate

- **Diagnostik, Biologie und Therapie der niedrigmalignen (indolenten) Lymphome**
Prof. Dr. med. Christoph Renner,
Leitender Arzt Onkologie
Universitätsspital Zürich
- **Diagnostik, Biologie und Therapie der hochmalignen (aggressiven) Lymphome**
PD Dr. med. Ulrich Mey,
Leitender Arzt med. Onkologie & Hämatologie
Kantonsspital Graubünden, Chur
- **Diagnostische und therapeutische Optionen in der Nuklearmedizin**
Dr. med. Stefan Kneifel,
Leitender Arzt Nuklearmedizin
Kantonsspital Graubünden, Chur

Kurze Pause

17.30–18.30 Gesprächsrunde

- **Leben mit einem Lymphom**
Moderation: Marianne Erdin
Gäste:
Betroffene und Angehörige
PD Dr. med. Ulrich Mey, Facharzt für Hämatologie und Medizinische Onkologie, Chur
Gion Duno Simeon, Fachpsychologe für Psychotherapie FSP, Chur

Apéro



Marianne Erdin,
ehemalige Moderatorin PULS, SF